

Seminarübersicht

Stand: August 2016

Journalistische Grundlagen (Hörfunk und Fernsehen)

Basisseminar für den journalistischen Einstieg am praktischen Beispiel: Kennenlernen der verschiedenen Darstellungsformen, Produktion eines ersten eigenen Beitrags, Grundkenntnisse über das Mediensystem der Bundesrepublik.

Interviewtraining

So klappt's auch mit anstrengenden Interviewpartnern: Das Seminar vermittelt praxisnah Techniken für gelungene Interviews, eine optimale Vorbereitung, rechtliche Grundlagen und gibt Tipps zur kreativen Interviewführung.

Onlinejournalismus

Das Internet hat die Medienwelt verändert - auch den Journalismus: Gezeigt werden Entwicklungen im Onlinejournalismus und Formen der multimedialen Berichterstattung. Gearbeitet wird an einem praktischen Beispielthema.

Kulturjournalismus

Wie gelingt eine Album- oder Buchrezension, wie berichtet man möglichst objektiv über etwas subjektives wie Film- oder Musikgeschmack? Das Seminar bietet einen Einstieg in Formen der Kulturberichterstattung. Schwerpunkte im Bereich Musik, Film und Literatur sind möglich.

Politische Berichterstattung (für Nachwuchsjournalisten)

Auch wenn politische Entscheidungen und Prozesse uns alle betreffen, ist die Berichterstattung darüber nur selten spannend gestaltet. Das Seminar gibt einen Einblick in politische Prozesse und zeigt Wege auf, wie man über diese zielgruppengerecht und spannend berichten kann.



Medienrecht

Rechtliche Grundlagen für alle, die eigenen Inhalte veröffentlichen: Welche Inhalte darf ich zeigen, welche Musik darf ich in meinen Filmen nutzen, wann müssen Interviews autorisiert werden...? Zielgruppe sind alle, die eigenen Beiträge veröffentlichen sowie Mitarbeiter der medienpädagogischen Praxis.

Medientraining

Vor Kamera und Mikrophon ist jeder zumindest ein bisschen nervös: Das Medientraining übt das professionelle Verhalten vor Journalisten, in Interviewsituationen und auf Pressekonferenzen. Empfehlenswert für alle, die sich gegenüber Medienvertretern behaupten müssen.

Produktion von Audio- / Videobeiträgen

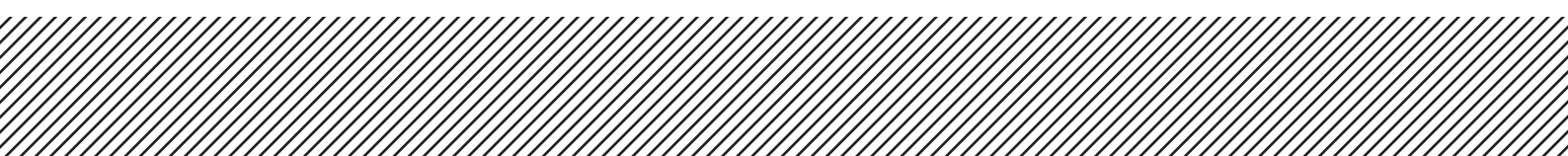
Eigene Inhalte zu produzieren liegt im Trend. Kurze Videoclips bei YouTube informieren effektiver als seitenlange Pressemitteilungen, mitgeschnittene Vorträge sind ein gern genutzter zusätzlicher Service für Gäste und Journalisten. Wie man, auch mit einfachen Mitteln, qualitativ hochwertige Beiträge produziert wird in diesen Workshops an praktischen Beispielen erklärt.

Kreativitätstraining

Kreativität auf Knopfdruck? Wer regelmäßig journalistische Beiträge produziert oder auch anderweitig kreativ sein muss, weiß wie schwer es sein kann, ständig Ideen zu entwickeln und auch für langweilige Themen ansprechende Umsetzungen zu finden. Das Seminar zeigt verschiedene Methoden und Techniken auf, mit denen schnell und effizient kreative Ideen entstehen.

Öffentlichkeitsarbeit / Public Relations

Der örtlichen Zeitung eine Pressemitteilung zu senden, reicht schon lange nicht mehr aus, um die Öffentlichkeit zu informieren. Verschiedenen Zielgruppen benötigen neben verschiedenen Kanälen auch eine unterschiedliche Ansprache. Welche Informationen benötigen Medienvertreter als Mittler, wie gelingt direkte Kommunikation mit Interessierten und welche neuen Wege in der Öffentlichkeitsarbeit werden gegangen? Auf diese Fragen gibt das Seminar handlungsorientierte Antworten zum praktischen Einsatz im Arbeitsalltag der Teilnehmer.



Filmanalyse im Unterricht

Wer Filme in den Unterricht integriert, kann damit den Fachunterricht abwechslungsreich gestalten und Lerninhalte vertiefen. Um die Filme nicht nur als Informationsquelle zu nutzen, sondern sie als Kunstwerke mit einer eigenständigen Formensprache, Dramaturgie und Ästhetik im Unterricht würdigen zu können, sind Grundlagenkenntnisse der Filmanalyse unverzichtbar. In dem eintägigen Workshop sollen Lehrer/innen das Medium Film besser kennen, verstehen und nutzen lernen. Das Medium Film gehört für viele Schüler zum Alltag und bietet daher vielfältige Möglichkeiten, Unterrichtsthemen zu vermitteln. Anhand praktischer Filmbeispiele aus allen Genres und begleitender Arbeitsmaterialien werden die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Film im Unterricht erarbeitet. Dabei wird speziell auf die verschiedenen Unterrichtsfächer der Workshopteilnehmer eingegangen.

Mit Medien Geschichte (kennen)lernen

Medien bieten als Mittel der schulischen und außerschulischen Bildung einmalige, emotionale und vielschichtige Einblicke in Thematiken, welche für die Bildungsarbeit nachhaltig lohnend und nutzbar sind. Vor allem das Medium Film bietet vielfältige Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit historischen Ereignissen, ist es doch ein Medium, welches den Schülern wohl vertraut ist und daher Zugänge und Fragestellungen erleichtert. Gezeigt werden auch eine Vielzahl von pädagogischen Materialien, um beispielsweise Filmsichtungen mit Schülern umfangreich vor- oder nachzubereiten.

Historycaching

Um Schülern aktiv am Ort historischer Ereignisse für die Themen des Geschichtsunterrichts zu begeistern, ist Historycaching eine Möglichkeit, lernen erlebbar zu machen. In einem eintägigen Workshop testen die Teilnehmer die Möglichkeiten, mit Medien an historischen Orten zu lernen und erarbeiten Ideen für ihren eigenen Unterricht.

Aktive Medienarbeit in der Schule

Grundlagenseminar zum Einsatz von medienpädagogischen Methoden im Unterricht. Mit Medienarbeit können Schüler in (fast) allen Fächern aktiv und mit Freude lernen. Das Seminar zeigt, anhand der Unterrichtsschwerpunkte der Teilnehmer, verschiedenste Möglichkeiten, medienpädagogisch mit Schülern zu arbeiten. Dabei werden Projektideen für verschiedene Altersklassen sowie unterschiedlichen zeitlichen Umfang aufgezeigt.

Methodentraining für Seminare, Fortbildungen und Workshops

Wer Seminare hält, weiß wie schwer es manchmal sein kann, Teilnehmer für ein Thema zu begeistern, zum Mitmachen zu motivieren oder auch theoretische Blöcke interessant zu gestalten. Eine besondere Herausforderung wird es zusätzlich dann, wenn die Teilnehmer in Seminaren, Workshops oder Fortbildungen sich nicht kennen oder nicht freiwillig gekommen sind. Das Methodentraining zeigt verschiedene Wege, Seminare spannend zu gestalten ohne dabei die Wissensvermittlung in den Hintergrund rücken zu lassen. Die aufgezeigten Methoden sind sowohl für die Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen als auch in der Erwachsenenbildung und für flexible Themen einsetzbar. Im Schwerpunkt stehen dabei alle relevanten Punkte eines Seminars: Kennenlernen, Wissensvermittlung, Auflockerung für Zwischendurch sowie die Reflexion.

Oliver Weidlich

Medienpädagoge und Medienmacher aus Leipzig: Volontariat Medienpädagogik und Journalismus, Lehrgang Online-PR (Initiative Kommunikation, Heidelberg), Studium Politikwissenschaft, Soziologie und Kulturwissenschaften, Projektleiter SchulKinoWochen Sachsen, Tätigkeit als Redakteur u.a. für MDR, Auslandsprogramm des Polnischen Rundfunks, Interviewbuch des Bibliographischen Instituts/Meyers Verlag, Medienpädagoge und Dozent mit Aufträgen für das Institut für Auslandsbeziehungen, die Sächsische Landesmedienanstalt, Sächsische Bildungsinstitut, edmedien, Vision Kino, TU Dresden und verschiedene Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK).

Kontakt:

mail@oliver-weidlich.de

+49 170 2810142